SACHSEN-ANHALT

: 276
Magdeburg, den 29.10.2004

Bildungsministerium

Eröffnung der 13. Literaturtage des Landes Sachsen- Anhalt in Merseburg

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 276/04

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 276/04

Magdeburg, den 30. Oktober 2004

Eröffnung der 13. Literaturtage des Landes
Sachsen- Anhalt in Merseburg

Kulturstaatssekretär Wolfgang Böhm eröffnet am 01.11.2004 um 17.00 Uhr im Ständehaus Merseburg die 13. Literaturtage des Landes Sachsen- Anhalt. Zu den Literaturtagen werden 48 Autoren aus Sachsen- Anhalt und dem gesamten Bundesgebiet erwartet.

Seit den ersten Landesliteraturtagen im Jahr 1992 stellt die Veranstaltungsreihe jährlich einen Höhepunkt des kulturellen Lebens in

Sachsen-Anhalt dar. Auf den Literaturtagen werden literarische Entwicklungen präsentiert. Die Literaturtage sollen zu einem besseren Verständnis für deutschsprachige Literatur beitragen und Impulse für das literarische Schaffen geben. Ein weiteres Ziel ist es, literarische Traditionen des Landes aufzugreifen und in Beziehung zu kulturellen und literarischen Entwicklungen der jeweiligen Region zu setzen. Nicht zuletzt deshalb wird die Austragung der Landesliteraturtage bereits seit einigen Jahren zur Bewerbung von Kommunen ausgeschrieben.

Die 13. Landesliteraturtage 2004 finden in den Städten Merseburg und Leuna statt. Beide Städte legten ein Konzept vor, das die genannten Ziele der Landesliteraturtage aufgreift. Eingebettet in die umfangreichen, auch kulturtouristisch bedeutsamen Aktivitäten anlässlich des 1000-jährigen Bistumsjubiläums werden die diesjährigen Landesliteraturtage ein ganz eigenes Profil entwickeln und auch zeitgenössischen Autoren in neuen Veranstaltungsformen Raum geben.

Die weltberühmten Merseburger Zaubersprüche haben den diesjährigen Literaturtagen ihr Motto gegeben. Das Motto ¿insprinc haptbandun ¿ Befreie dich von den Fesseln¿ ist einem Tagebuchzitat des in Merseburg geborenen Schriftstellers Walter Bauer entlehnt und verdeutlicht die durch nichts anderes ersetzbare schöpferische Leistung, die Kunst und Literatur innewohnen. Es erwarten uns ganz verschiedene Formen der Begegnung mit Literatur: traditionell organisiert als Schullesung, als Gesprächsforum zwischen Autor und Zuhörer, als Konferenz zur gegenwärtigen europäischen Literaturentwicklung, als Event in Form eines ¿Kriminalbusses¿ oder im Rahmen einer Weinverkostung. So werden Vernunft und Sinne gleichermaßen angesprochen .

Schulen, die ortsansässige Fachhochschule, kirchliche und karitative Begegnungsstätten und auch Produktionsstätten präsentieren sich in Merseburg und Leuna als Gastgeber. Besonders heißen sie die Schriftstellerinnen und Schriftstellern aus Sachsen-Anhalt, Autoren aus dem In- und Ausland und weitere Gäste willkommen.

Vom 1. bis 6. November können die Besucherinnen und Besucher der Landesliteraturtage in 20 öffentlichen Veranstaltungen die Autorinnen und Autoren hautnah erleben:

Höhepunkte der Landesliteraturtage werden u.a. das Walter- Bauer- Forum am 3. November ab 14.00 Uhr im Kulturhaus Leuna und die Literaturkonferenz am 5. November ab 9.00 Uhr im Ständehaus Merseburg sein.

Mit dem Hinweis auf die nachfolgenden Veranstaltungen soll eine kleine Auswahl aus dem Gesamtspektrum getroffen werden:

- Der sogenannte ¿Krimibus¿, in dem Kriminalromane einmal anders erlebt werden können, startet am 2. November 2004 um 17.00 Uhr am Busbahnhof Merseburg zum ersten Mal. Fahrscheine zum Preis von 3 ¿ können bei Merseburg Information (Tel. 03461/214170) erworben werden. Am selben Tag findet um 19.00 Uhr im Ständehaus eine Lesung mit Friedrich Schorlemmer statt.

- Kriminalromane schreibt Karl- Heinz Klimt , der am 3. November um 19.00 Uhr in der Friedenskirche in Leuna liest. Zur gleichen Zeit plaudert Hans Jochen Tschiche in der Kreisparkasse über sein Leben nach dem Ende der DDR.

- Ausschließlich Autorinnen lesen am Donnerstag, den 4. November Im Regionalen Bildungszentrum (10.00 Uhr Astrid Hutten, Ursula Hörig), der AWO Leuna (14.00 Uhr Gudrun Billowie) und in der katholischen Kirche St. Norbert Merseburg (15.00 Uhr Christel Trausch)

- Locker und lustig geht es am 5. November ab 20.30 Uhr zur Literaturparty im Kulturkeller ¿Oelgrube¿ mit Rainer Schulze, Wolfgang Rüb und Axel Klingenberg zu. Zum Thema Literatur und Wein unterhalten am 6. November ab 20.00 Uhr zwei Schriftsteller und das Quartett Cello 4 You im Ständehaus (Karten zum Preis von 6,50 ¿ können bei Merseburg Information erworben werden).

- Texte von Walter Bauer werden durch die Schauspielerin Jutta Hoffmann, die Mitglied des Kultursenats des Landes Sachsen- Anhalt ist, am 6. November um 15.00 Uhr in der Stadtbibliothek Merseburg gelesen.

Das gesamte Programm für die Landesliteraturtage ist zu finden unter www.merseburg.de und www.leuna-stadt.de

Impressum:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-3710
Fax: (0391) 567-3775
Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de

Web-Adresse Kultusministerium: https://www.mk.sachsen-anhalt.de
Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:
https://www.sachsen-anhalt.de/rcs/LSA/pub/Ch1/fld8311011390180834/mainfldvnb71elznj/fldg8s6ujfdyi/fldjagm4uronl/

Impressum:Ministerium für Bildung des LandesSachsen-AnhaltPressestelleTurmschanzenstr. 3239114 MagdeburgTel: (0391) 567-7777mb-presse@sachsen-anhalt.dewww.mb.sachsen-anhalt.de